



PAS

208 · 210 · 212 · 215 A MK4

ACTIVE PA SPEAKER SYSTEMS

Bedienungsanleitung
User Manual

Inhalt

1 Einführung	2
Lieferumfang.....	2
2 Sicherheitshinweise	3
3 Bedienelemente und Anschlüsse	5
Modell PAS 208A 210A 212A 215A	5
Modell PAS 151A 181A.....	6
4 Installation	7
5 Anschlüsse herstellen	10
Modell PAS 208A 210A 212A 215A ...	10
Modell PAS 151A 181A.....	10
6 Bedienung	11
Bluetooth-Verbindung herstellen	11
Bluetooth-Verbindung zwischen zwei PAS-Lautsprecherboxen herstellen.....	12
7 Reinigung und Wartung	12
Sicherungswechsel.....	12
8 Technische Daten	13



www.omnitronic.de

Produkt-Updates, Dokumentationen, Software und Support erhalten Sie unter www.omnitronic.de. Die neueste Version der Bedienungsanleitung finden Sie im Downloadbereich des Produkts.

© 2024 OMNITRONIC. Alle Rechte vorbehalten.
Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung des Copyrightinhabers weder ganz noch teilweise reproduziert werden. Der Inhalt dieses Dokuments kann ohne vorherige Ankündigung modifiziert werden, wenn Änderungen in Methodik, Design oder Herstellung dies erforderlich machen.

Alle in diesem Dokument erwähnten Marken gehören den jeweiligen Eigentümern.

D00158388, Version 1.0, Stand 23/09/2024

1 Einführung

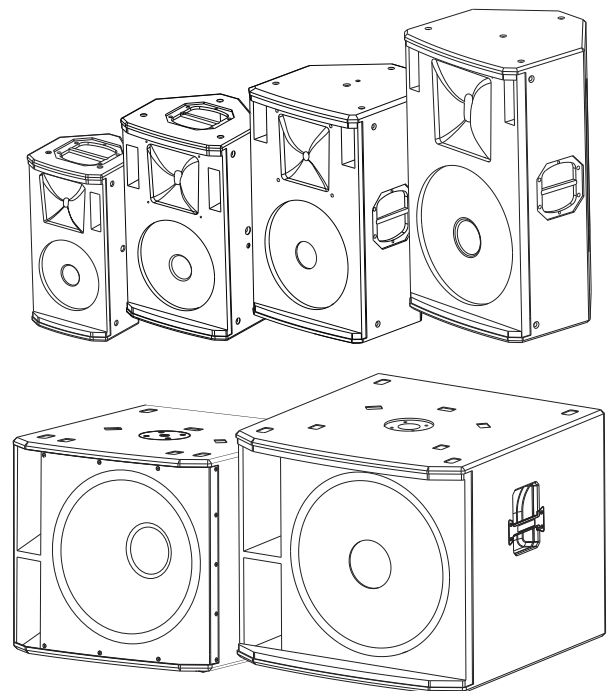
Die Lautsprecherboxen der PAS-Serie sind leistungsfähige Aktiv-Lautsprecherboxen mit DSP für Touring-Anwendungen und Festinstallationen. Sie sind als 2-Wege-Systeme ausgeführt mit kombinierten XLR- und 6,3-mm-Klinkenanschlüssen für Mikrofone, Instrumente und Line-Quellen. Ein XLR-Ausgang ermöglicht die Kopplung weiterer Aktivboxen. Die Class-D-Verstärker der Tops liefern eine Ausgangsleistung von 200 Watt (8" & 10"), 300 Watt (12") und 400 Watt (15"). Die beiden Subwooferboxen sind die ideale Tiefbassergänzung und erreichen eine Dauerleistung von 700 Watt. Die neueste Bluetooth-5.0-Technologie mit TWS-Unterstützung sorgt für schnelle und stabile Verbindungen zu Bluetooth-Audioquellen und erlaubt das drahtlose Koppeln von zwei PAS-Systemen für Stereo-Setups. Alle Modelle sind mit Tiefpassfiltern und Limitern gegen Überlastung ausgestattet. Die praktischen EQ-Presets dienen zur schnellen und anwendungsbezogenen Klangabstimmung. Flugvorrichtungen und ein Standardflansch erlauben sowohl hängende, als auch stehende Montage.

Diese Bedienungsanleitung zeigt Ihnen, wie Sie das Gerät installieren und nutzen. Damit Sie sich und andere keinen Gefahren aussetzen, beachten Sie bitte unbedingt alle Sicherheitshinweise in dieser Anleitung und alle auf dem Gerät angebrachten Sicherheitshinweise.




Bitte bewahren Sie dieses Dokument für weiteren Gebrauch auf und geben Sie es ggf. an nachfolgende Besitzer weiter.

Lieferumfang

- Netzkabel
- diese Bedienungsanleitung



2 Sicherheitshinweise

ACHTUNG!	
	Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!
ACHTUNG!	
	Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!
GESUNDHEITSRISIKO!	
	Beim Betreiben einer Beschallungsanlage lassen sich Lautstärkepegel erzeugen, die zu irreparablen Gehörschäden führen können.

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender unbedingt die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke beachten, die in dieser Gebrauchsanweisung enthalten sind.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Inbetriebnahme

- Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Transportschäden, bevor Sie es verwenden. Im Schadenfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.
- Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie bitte die Originalverpackung.


Schutzklasse

- Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Stromanschluss

- Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers.
- Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zur Folge haben.
- Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.
- Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann.
- Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

- Die Belegung der Anschlussleitungen ist wie folgt:

Leitung	Pin	International
Braun	Außenleiter	L
Blau	Neutralleiter	N
Gelb/Grün	Schutzleiter	

Der Schutzleiter muss unbedingt angeschlossen werden! Wenn das Gerät direkt an das örtliche Stromnetz angeschlossen wird, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol in die festverlegte elektrische Installation eingebaut werden. Das Gerät darf nur an eine Elektroinstallation angeschlossen werden, die den VDE-Bestimmungen DIN VDE 0100 entspricht. Die Hausinstallation muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit 30 mA Bemessungsdifferenzstrom ausgestattet sein.

Metallteile

- In das Gerät dürfen keine fremden Gegenstände gelangen. Dies gilt insbesondere für Metallteile. Sollten auch nur kleinste Metallteile wie Heft- und Büroklammern oder gröbere Metallspäne in das Gerät gelangen, so ist das Gerät sofort außer Betrieb zu nehmen und allpolig vom Netz zu trennen. Durch Metallteile hervorgerufene Fehlfunktionen und Kurzschlüsse können tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Flüssigkeit

- Es dürfen unter keinen Umständen Flüssigkeiten aller Art in Steckdosen, Steckverbindungen oder in irgendwelche Geräteöffnungen oder Geräte Ritzen eindringen. Besteht der Verdacht, dass - auch nur minimale - Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein könnte, muss das Gerät sofort allpolig vom Netz getrennt werden. Dies gilt auch, wenn das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt war. Auch wenn das Gerät scheinbar noch funktioniert, muss es von einem Fachmann überprüft werden ob durch den Flüssigkeitseintritt eventuell Isolationen beeinträchtigt wurden. Reduzierte Isolationen können tödliche Stromschläge hervorrufen.

Umgebungsbedingungen

- Die Umgebungstemperatur muss zwischen -5° C und +45° C liegen. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung (auch beim Transport in geschlossenen Wägen) und Heizkörpern fern. Die relative Luftfeuchte darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von 45° C nicht überschreiten.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Überspannung könnte das Gerät zerstören. Das Gerät bei Gewitter allpolig vom Netz trennen (Netzstecker ziehen).
- Das Gerät darf nicht in einer Umgebung eingesetzt oder gelagert werden, in der mit Spritzwasser, Regen, Feuchtigkeit oder Nebel zu rechnen ist. Feuchtigkeit oder sehr hohe Luftfeuchtigkeit kann die Isolation reduzieren und zu tödlichen Stromschlägen führen.
- Beim Einsatz von Nebelgeräten ist zu beachten, dass das Gerät nie direkt dem Nebelstrahl ausgesetzt ist und mindestens 0,5 m von einem Nebelgerät entfernt betrieben wird. Der Raum darf nur so stark mit Nebel gesättigt sein, dass eine gute Sichtweite von mindestens 10 m besteht.

Installation

- Vermeiden Sie Erschütterungen und jegliche Gewaltanwendung bei der Installation oder Inbetriebnahme des Geräts. Achten Sie bei der Wahl des Installationsortes darauf, dass das Gerät nicht zu großer Hitze, Feuchtigkeit und Staub ausgesetzt wird. Vergewissern Sie sich, dass keine Kabel frei herumliegen. Sie gefährden Ihre eigene und die Sicherheit Dritter!
- Bitte beachten Sie, dass Boxen durch Bassschläge und Vibrationen verrutschen können. Außerdem stellen unbeabsichtigte Stöße durch DJs, Musiker oder das Publikum ein erhöhtes Risiko dar. Deshalb muss die Lautsprecherbox immer gegen Verrutschen gesichert oder der entsprechende Bereich abgesperrt werden.

Inbetriebnahme

- Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die sich nicht mit dem Gerät auskennen. Wenn Geräte nicht mehr korrekt funktionieren, ist das meist das Ergebnis von unsachgemäßer Bedienung!
- Bitte achten Sie während des Betriebs darauf, dass die Lautsprecher stets angenehm klingen. Werden Verzerrungen hörbar, dann ist davon auszugehen, dass entweder der Verstärker oder die Lautsprecher überlastet sind. Dies kann schnell zu Schäden an beiden Geräten führen. Regeln Sie daher bei hörbaren Verzerrungen die Lautstärke entsprechend herunter, um Schäden zu vermeiden. Durch Überlast zerstörte Lautsprecher sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Kontrollieren Sie regelmäßig mit einem Schallpegelmessgerät, ob Sie den geforderten Grenzwert einhalten.

Gewerbliche Verwendung

- Beim Einsatz einer Beschallungsanlage in öffentlichen bzw. gewerblichen Bereichen ist eine Fülle von Vorschriften zu beachten. Der Betreiber muss sich selbständig um Beschaffung der geltenden Sicherheitsvorschriften bemühen und diese einhalten!

Reinigung und Wartung

- Vor der Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Zur Reinigung nur ein weiches Tuch und niemals Lösungsmittel verwenden.
- Im Geräteinneren befinden sich außer der Sicherung keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten! Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile.

Transport

- Soll das Gerät transportiert werden, verwenden Sie bitte die Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden.

Serienbarcode

- Der Serienbarcode darf niemals vom Gerät entfernt werden, da ansonsten der Gewährleistungsanspruch erlischt.

Eigenmächtige Veränderungen und Gewährleistung

- Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät aus Sicherheitsgründen verboten sind.
- Wird das Gerät anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen und der Gewährleistungsanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, etc. verbunden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Lautsprecherboxen der PAS-Serie sind flexibel einsetzbar für Festinstallationen und mobile Beschallungen. Die Geräte wurden ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen konzipiert.

Informationen zur Entsorgung



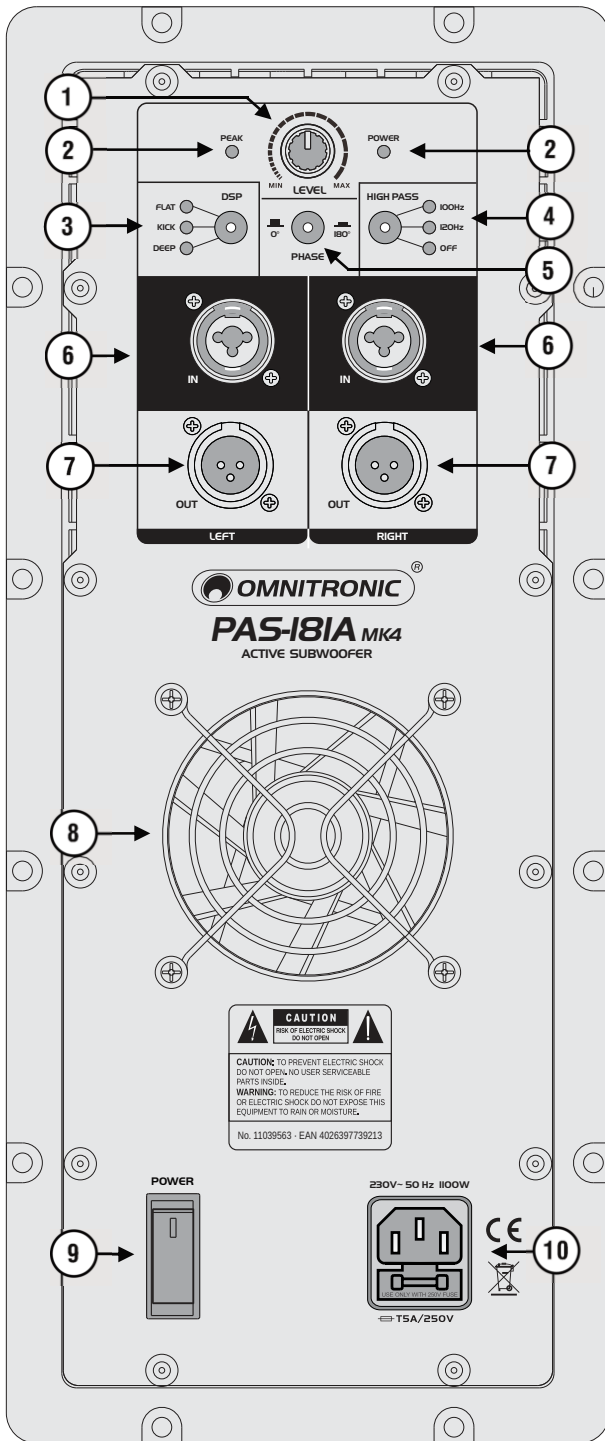
Bitte übergeben Sie das Gerät bzw. die Geräte am Ende der Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.

3 Bedienelemente und Anschlüsse

Modell PAS 208A | 210A | 212A | 215A



Nr.	Funktion
1	<p>PAIR und TWS</p> <p>Zum Aktivieren des Bluetooth-Empfängers die Taste PAIR drücken (Statusanzeige blinkt); zum Zurücksetzen der Verbindung die Taste erneut drücken.</p> <p>Für drahtlosen Stereo-Betrieb zweier PAS die Bluetooth-Quelle koppeln und dann die TWS-Taste an beiden Lautsprecherboxen drücken.</p>
2	<p>Laustärkereger Kanal 3</p>
3	<p>Laustärkereger Kanal 1 und 2</p>
4	<p>Pegelumschalter Kanal 1 und 2</p> <p>Der 3-stufige Umschalter dient zur Anpassung des Eingangspiegels: linke Position = für Mikrofone, mittlere Position = für hochohmige Instrumente, rechte Position = für Audiogeräte mit Line-Ausgang (z. B. CD-Player).</p>
5	<p>Mono-Eingang Kanal 1 und 2</p> <p>Kombibuchse (XLR/6,3-mm-Klinke) zum Anschluss von Audiogeräten über handelsübliche XLR- oder Klinkenkabel. Passen Sie mit den Umschaltern den Eingangspiegel an die Signalquellen an.</p>
6	<p>Schalter LOW CUT</p> <p>Zum Zuschalten eines Hochpassfilters. Damit lassen sich tieffrequente Signalanteile unter 100 Hz unterdrücken.</p>
7	<p>DSP-Schalter</p> <p>Zum Anwählen der integrierten Equalizer-Charakteristiken: MUSIC = Bass- und Höhenanhebung, LIVE = neutraler Frequenzgang, CLUB = mehr Präsenz und Bass, VOCAL = optimierte Sprachverständlichkeit</p>
8	<p>Statusanzeigen</p> <p>PWR = Betriebsanzeige; PEAK = ein zu großer Signalpegel wird zum Schutz der Lautsprecher durch die Pegelbegrenzung verringert; dann die Lautstärke reduzieren, bis die LED nicht bzw. nur noch bei Signalspitzen aufleuchtet. SIG = Eingangssignal liegt an</p>
9	<p>Lautstärkereger für die Gesamtlautstärke</p>
10	<p>Ausgangsumschalter LINK/MIX</p> <p>Bestimmt das Signal am Link-Ausgang. Linke Position (pre-fader) = Ausgabe der Eingangssignale vor den Lautstärkereglern; Rechte Position (post-fader) = Ausgabe der Eingangssignale nach den Lautstärkereglern, jedoch ohne Bearbeitung durch den DSP</p>
11	<p>Link-Ausgang</p> <p>Symmetrische XLR-Buchse zum Weiterleiten der Eingangssignale an ein anderes Gerät.</p>
12	<p>Lüfter</p> <p>Den Lüfter nicht abdecken, um Überhitzung zu vermeiden.</p>
13	<p>Netzschalter</p>
14	<p>Netzanschluss mit Sicherungshalter</p> <p>Stecken Sie hier die Netzleitung ein. Ersetzen Sie die Sicherung nur bei ausgestecktem Gerät und nur durch eine gleichwertige Sicherung. Der korrekte Wert ist am Gerät angegeben.</p>



Nr.	Funktion
1	Lautstärkereger für die Gesamtlautstärke
2	Statusanzeigen PEAK = ein zu großer Signalpegel wird zum Schutz der Lautsprecher durch die Pegelbegrenzung verringert; dann die Lautstärke reduzieren, bis die LED nicht bzw. nur noch bei Signalspitzen aufleuchtet POWER = Betriebsanzeige
3	Schalter DSP Zum Anwählen der integrierten Equalizer-Charakteristiken: FLAT = neutraler Frequenzgang KICK = Tiefbassverstärkung DEEP = starke Tiefbassverstärkung
4	Ausgangsumschalter HIGH PASS Bestimmt das Signal an den Ausgängen: 100HZ = Hochpassfilter aktiv 120HZ = Hochpassfilter aktiv OFF = Full-Range-Betrieb
5	Phasenumkehrschalter Ermöglicht die Umschaltung der Phasenlage, wenn mehrere Lautsprecher parallel betrieben werden.
6	Signaleingänge IN Symmetrische XLR-Buchsen für den Anschluss von Audiogeräten mit Line-Pegel (z. B. Mischpult, Vorverstärker).
7	Signalgänge OUT Symmetrische XLR-Buchsen zum Weiterleiten des Eingangssignals an ein anderes Gerät.
8	Lüfter Den Lüfter nicht abdecken, um Überhitzung zu vermeiden.
9	Netzschalter Schaltet das Gerät ein und aus.
10	Netzanschluss mit Sicherungshalter Stecken Sie hier die Netzleitung ein. Ersetzen Sie die Sicherung nur bei ausgestecktem Gerät und nur durch eine gleichwertige Sicherung. Der korrekte Wert ist am Gerät angegeben.

4 Installation

ACHTUNG!



Durch ein Herabfallen von Lautsprechern können ernsthafte Personenschäden verursacht werden. Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine ausreichende Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Bei gewerblicher Nutzung sind die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel unbedingt zu beachten.

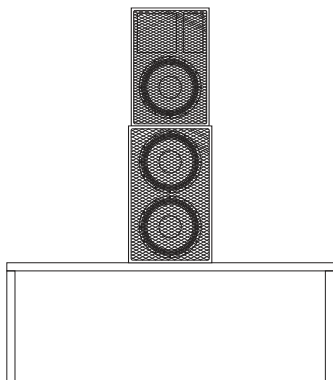
Die Lautsprecherboxen können frei im Raum aufgestellt oder auf Stativen bzw. Distanzstangen mit 35-mm-Rohrdurchmesser befestigt werden. Ein Doppelflansch mit 0° und 7° Neigungswinkel ermöglicht dabei eine flexible Ausrichtung. Zur fliegenden Installation sind entsprechende Gewindeinsätze vorhanden. Wandhalter sind als Zubehör erhältlich.

Allgemeine Hinweise

- Der Untergrund muss fest, eben, rutschfest, erschütterungsfrei, schwingungsfrei und feuerfest sein. Die Montagefläche muss mindestens die 5-fache Punktbelastung des Eigengewichtes der Installation aushalten (z.B. 20 kg Gewicht - 100 kg Punktbelastung). Die Montagehöhe darf ohne zusätzliche Sicherungen niemals 100 cm überschreiten.
- Stellen Sie die Boxen immer so auf, dass ein Mindestabstand von drei Metern zum Publikum eingehalten werden kann. Nur so können Sie sicherstellen, dass bei unvernünftigen Zuhörern kein Gehörschaden verursacht wird. Sperren Sie den Bereich vor den Boxen mit geeigneten Mitteln ab.
- Besondere Belastungsspitzen wie Feedback (Mikrofonrückkopplung), ein starkes Bass-Brummen oder die „Schläge“ eines auf den Boden fallenden Mikrofons können die Lautsprecher in sehr kurzer Zeit zerstören und zu sofortigen Gehörschäden führen. Solche extreme Belastungsspitzen müssen vermieden werden. Es empfiehlt sich, geeignete Equalizer oder Kompressoren/Limiter vorzuschalten.
- Zum Transport sind an der Lautsprecherbox zwei Tragegriffe angebracht. Die Box soll an diesen Tragegriffen ruckfrei von zwei möglichst gleich großen Personen getragen werden. Das Tragen der Box durch eine Person soll vermieden werden, da durch das Gewicht der Box und durch die ungünstige Hebelwirkung Rückenschäden und Zerrungen möglich sind. Bitte beachten Sie, dass ab einem Boxengewicht von 25 kg immer zwei Personen zum Transport vorgeschrieben sind.

Stacking

- Diese Lautsprecherbox darf auf eine andere Lautsprecherbox aufgestellt werden, wenn beide Boxen durch passende Spanngurte miteinander verzurt und gegen Umstürzen gesichert werden.



Satellitensysteme

- Auf die Subwooferboxen können Lautsprecherboxen montiert werden. Stecken Sie dazu eine Distanzstange mit 35 mm Durchmesser (Zubehör) in die Stativhülse auf der Oberseite der Subwooferbox und befestigen Sie die andere Lautsprecherbox darauf.
- Das System muss außerhalb des Handbereichs von Personen installiert werden. Ein unbeabsichtigtes Bewegen des Systems muss verhindert werden - auch unter Brandbedingungen!
- Die Aufstellung ist nur auf tragfähigen Flächen zulässig. Gegebenenfalls ist ein geeigneter Unterbau, z. B. durch einen Ausgleichsfuß, zu schaffen.
- Bezogen auf den jeweiligen Standort sind alle notwendigen Maßnahmen gegen Verschieben und zur Sicherstellung der Standsicherheit zu schaffen.

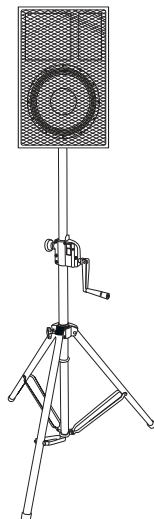


Montage auf einer Wandhalterung

- Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass die Montagefläche mindestens die 10-fache Punktbelastung der Belastbarkeit der Installation aushalten kann (z. B. 13 kg Belastbarkeit - 130 kg Punktbelastung). Bei Überkopfmontage muss die Lautsprecherbox immer mit einer Absturzsicherung versehen werden. Bitte beachten Sie die Hinweise unter Absturzsicherung.
- Die Festigkeit der Installation hängt entscheidend von der Befestigungsunterlage (Bausubstanz, Werkstoff) wie z. B. Holz, Beton, Gasbeton, Mauersteine ab. Deshalb muss das Befestigungsmaterial unbedingt auf den jeweiligen Werkstoff abgestimmt werden. Erfragen Sie die passende Dübel/Schraubenkombination von einem Fachmann unter Angabe der max. Belastbarkeit und des vorliegenden Werkstoffs.

Stativmontage

- Stative dürfen nur auf einer ebenen Fläche mit maximal 5° Neigung aufgestellt werden.
- Beim Verwenden von Stativen unter Einfluss von Horizontalkräften, z. B. durch Wind, kann die Standsicherheit beeinträchtigt werden. Es sind deshalb zusätzliche Sicherungsmaßnahmen, z. B. Anbringen von Ballastgewichten, zu treffen.
- Werden Abspannseile oder verlängerte Ausleger verwendet, ist der Gefahrenbereich zu kennzeichnen und gegebenenfalls abzusperren.
- Vor dem Aus- und Einfahren der Rohre muss immer ein Sicherheitsbereich um das Stativ herum abgesperrt werden. Dieser Sicherheitsbereich muss einen Durchmesser haben, der der 1,5-fachen maximalen Auszugshöhe entspricht. Ausgefahrene Rohre müssen immer mit den vorgesehenen Sicherungsvorrichtungen gesichert werden!
- Die Gesamtmasse der Installation (=Gesamtgewicht aller Einzelteile) darf die zulässige Tragfähigkeit des Montageorts niemals überschreiten.
- Das Stativ muss außerhalb des Handbereichs von Personen installiert werden. Ein unbeabsichtigtes Bewegen des Systems muss verhindert werden - auch unter Brandbedingungen!
- Der Installateur ist für die Einhaltung der vom Hersteller angegebenen Traglast, der Sicherheitsanforderungen sowie der Qualifikation eventueller Mitarbeiter verantwortlich.
- Während des Aufenthalts von Personen unter der Last müssen alle notwendigen Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden, um Verletzungen zu vermeiden.
- Das Personal ist über den Inhalt der Betriebsanleitung und die sich aus der Nutzung des Systems ergebenden Gefahren zu unterweisen.
- Bezogen auf den jeweiligen Standort sind alle notwendigen Maßnahmen gegen Verschieben und zur Sicherstellung der Standsicherheit zu schaffen.
- Die Aufstellung ist nur auf tragfähigen Flächen zulässig. Gegebenenfalls ist ein geeigneter Unterbau, z. B. durch einen Ausgleichsfuß, zu schaffen. Bei der Wahl des Installationsmaterials ist auf optimale Dimensionierung zu achten, um optimale Sicherheit zu gewährleisten.
- Auf Stativen montierte Boxen können beim Umstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Auf rutschigen Böden sind die Stellfüße mittels Schrauben oder Nägeln an den vorgesehenen Löchern zu sichern oder Anti-Rutschmatten zu verwenden.

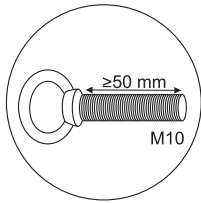


Überkopfmontage

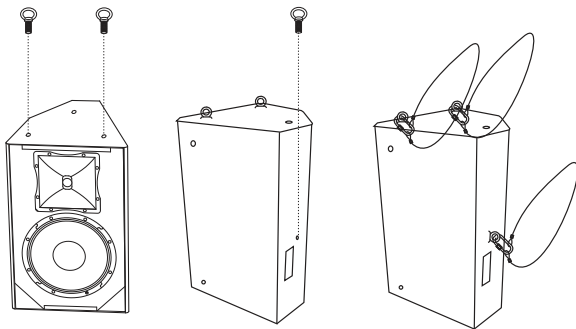
- Wird eine der Lautsprecherboxen in einer Montagehöhe über einem Meter installiert (z. B. auf der Bühne, auf einem Podest oder auf einem Gerüst), spricht man von Überkopfmontage. Bei Überkopfmontage muss die Lautsprecherbox immer mit einer Absturzsicherung gesichert werden. Idealerweise sollte die Installation außerhalb des Aufenthaltsbereiches von Personen erfolgen. In jedem Fall muss sie außerhalb des Handbereichs von Personen installiert werden.
- Die Aufhängevorrichtungen der Lautsprecherbox muss so gebaut und bemessen sein, dass sie 1 Stunde lang ohne dauernde schädliche Deformierung das 10-fache der Nutzlast aushalten kann.
- Die Installation muss immer mit einer zweiten, unabhängigen Aufhängung, z. B. einem geeigneten Fangnetz, erfolgen. Diese zweite Aufhängung muss so beschaffen und angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann.
- Während des Auf-, Um- und Abbaus ist der unnötige Aufenthalt im Bereich von Bewegungsflächen, auf Beleuchterbrücken, unter hochgelegenen Arbeitsplätzen sowie an sonstigen Gefahrenbereichen verboten.
- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass
 - sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen vor der ersten Inbetriebnahme und nach wesentlichen Änderungen vor der Wiederinbetriebnahme durch Sachverständige geprüft werden.
 - sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.
 - sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.
- Überkopfmontage erfordert ein hohes Maß an Erfahrung. Dies beinhaltet (aber beschränkt sich nicht allein auf) Berechnungen zur Definition der Tragfähigkeit, verwendetes Installationsmaterial und regelmäßige Sicherheitsinspektionen des verwendeten Materials und der Lautsprecherbox. Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine solche Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.

Absturzsicherung

- Die Lautsprecherbox muss immer über geeignete Ösen sowie geeignete Sicherungsseile gesichert werden. Die Tragfähigkeit der Ösen muss mindestens dem zwölffachen Boxengewicht entsprechen!



- Sichern Sie die Lautsprecherbox bei Überkopfmontage immer mit einem Sicherungsseil. Es dürfen nur Sicherungsseile gemäß DIN 56927, Schnellverbindungsglieder gemäß DIN 56926, Schäkkel gemäß DIN EN 1677-1 und BGV C1 Kettbinder eingesetzt werden. Die Sicherungsseile, Schnellverbindungsglieder, Schäkkel und Kettbinder müssen auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen (z. B. BGV C1, BGI 810-3) ausreichend dimensioniert sein und korrekt angewendet werden.
- Überprüfen Sie vor dem Eindrehen der Ösen, ob der Zustand der Gewinde einwandfrei und frei von Verschmutzungen etc. ist.
- Drehen Sie die Ösen in die Gewindeöffnungen der Lautsprecherbox. Die Ösen müssen dabei bis zum Anschlag eingedreht und handfest angezogen werden. Verwenden Sie niemals Werkzeug zum Festziehen.
- Hängen Sie die Schnellverschlussglieder der Sicherungsseile in den dafür vorgesehenen Ösen an der Lautsprecherbox ein. Führen Sie das Sicherungsseil über einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest.
- Der maximale Fallabstand darf 20 cm nicht überschreiten. Ein Sicherungsseil, das einmal der Belastung durch Absturz ausgesetzt war oder beschädigt ist, darf nicht mehr als Sicherungsseil eingesetzt werden.
- Bitte beachten Sie: Bei Überkopfmontage in öffentlichen bzw. gewerblichen Bereichen ist eine Fülle von Vorschriften zu beachten, die hier nur auszugsweise wiedergegeben werden können. Der Betreiber muss sich selbständig um die Beschaffung der geltenden Sicherheitsvorschriften bemühen und diese einhalten!
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden!

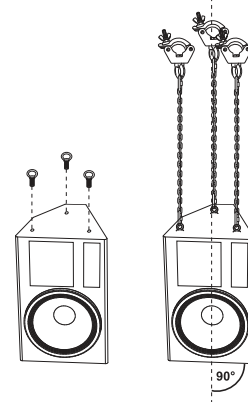


Fliegende Installation

- Dieses Lautsprechersystem darf nur durch erfahrenes Fachpersonal fliegend aufgehängt werden. Lebensgefahr durch herabstürzende Boxen! Unter Fachpersonal versteht man im deutschsprachigen Raum z. B. Diplom-Ingenieur, Meister/Assistent für Veranstaltungstechnik, geprüfter techn. Bühnenvorstand, Head Rigger, Lichtcrewchef, Sachkundiger für Veranstaltungs-Rigging, Fachkraft für Veranstaltungstechnik, Veranstaltungsoperator etc.
- Die Lautsprecherbox muss außerhalb des Handbereichs von Personen installiert werden. Die Tragfähigkeit des verwendeten Installationsmaterials muss mindestens dem zwölffachen Boxengewicht entsprechen!
- Bitte beachten Sie: Es dürfen niemals zwei Lautsprecherboxen untereinander installiert werden! Beim Rückbau muss darauf geachtet werden, dass die Originalschrauben wieder in das Gewinde eingesetzt werden!

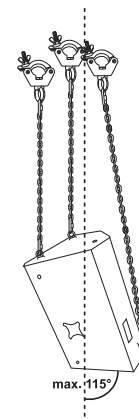
Horizontale Aufhängung

- Die horizontale Installation kann über drei Ösen an der Oberseite erfolgen. Die Lautsprecherbox muss immer absolut plan (vertikaler Winkel 90°, horizontaler Winkel 0°) installiert werden.



Gekippte Aufhängung

- Die gekippte Installation kann über zwei Ösen an der Oberseite und eine an der Rückseite erfolgen. Die Lautsprecherbox darf maximal um 115° (vertikaler Winkel) bzw. 25° (horizontaler Winkel) gekippt werden.



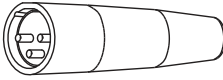





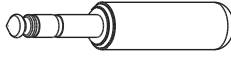
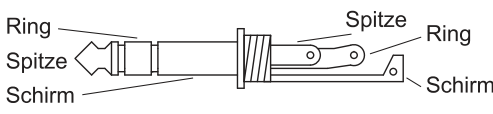

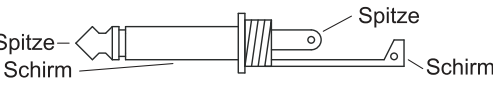
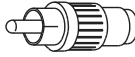
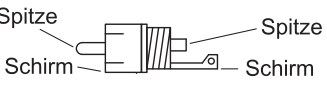
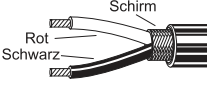
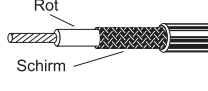
Cluster/Line Arrays

- Verwenden Sie nur geprüfte Flyware namhafter Hersteller. Alle Hinweise in der Bedienungsanleitung der einzelnen Komponenten müssen unbedingt eingehalten werden. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Komponenten und Zubehörteile. Das verwendete Flugsystem muss immer so stabil installiert sein, dass es niemals versagen darf.

5 Anschlüsse herstellen

Stecker- und Anschlussbelegungen

Die Lautsprecherboxen bieten eine Vielzahl von Möglichkeiten für den symmetrischen oder unsymmetrischen Anschluss professioneller Audiogeräte. Um Störgeräusche zu vermeiden, sollten die Geräte vor dem Herstellen und Trennen von Verbindungen ausgeschaltet sein oder die Ausgangsregler auf Minimum gestellt werden. Für eine gute Klangqualität sollten Sie hochwertige, möglichst kurze Kabel verwenden. Nachfolgend finden Belegungsbeispiele für die jeweiligen Anschlüsse.

Steckverbindung	Aufbau	Symmetrischer Anschluss	Unsymmetrischer Anschluss
XLR, männl. 	 Stecker  Kabel	Rot = 2 Schwarz = 3 Schirm = 1	Rot = 2 Schirm = 1 + 3
XLR, weibl. 	 Stecker  Kabel	Rot = 2 Schwarz = 3 Schirm = 1	Rot = 2 Schirm = 1 + 3
6,3-mm-Klinke, stereo 		Rot = Spitze Schwarz = Ring Schirm = Schaft	Rot = Spitze Schirm = Schaft + Ring
6,3-mm-Klinke, mono 		Rot = Spitze Schwarz = Ring Schirm = unverb.	Rot = Spitze Schirm = Schaft
Cinch 		Rot = Spitze Schwarz = Schaft Schirm = unverb.	Rot = Spitze Schirm = Schaft
			

Modell PAS 208A | 210A | 212A | 215A

Als Tonquellen können Mikrofone, Musikinstrumente und Audiogeräte mit Line-Pegel angeschlossen werden.

- 1) Schließen Sie an die Eingangsbuchsen der Kanäle 1-2 beliebig dynamische Mikrofone, hochohmige Instrumente oder Audiogeräte mit Line-Pegel über handelsübliche XLR- oder Klinkenkabel an und passen Sie mit dem jeweiligen Pegelumschalter den Eingangspegel an die Signalquellen an.
- 2) An der symmetrischen XLR-Ausgangsbuchse steht das Eingangssignal zum Weiterleiten zur Verfügung. Der Umschalter darüber bestimmt, ob der Ausgang das unbearbeitete Eingangssignal (Position LINK) oder das mit den Lautstärkereglern eingestellte Mischsignal führt (Position MIX).
- 3) Schließen Sie zuletzt die Lautsprecherbox über das beiliegende Netzkabel an eine Steckdose an.

Modell PAS 151A | 181A

- 1) Als Signalquelle können Audiogeräte mit Line-Pegel (z. B. Mischpult, Vorverstärker) symmetrisch oder unsymmetrisch über XLR- oder 6,3-mm-Klinkenstecker an die Eingangsbuchsen IN angeschlossen werden. Die Eingänge sind für Stereo-Signale ausgelegt.
- 2) Die symmetrischen XLR-Ausgangsbuchsen OUT liefern das Eingangssignal zum Weiterleiten. Schließen Sie hier z. B. ein aktives Topteil zum Aufbau eines Satellitensystems an. Für ein hochpassgefiltertes Signal wählen Sie die Position 100Hz bzw. 120Hz mit dem Umschalter HIGH PASS.
- 3) Schließen Sie zuletzt die Lautsprecherbox über das beiliegende Netzkabel an eine Steckdose an.

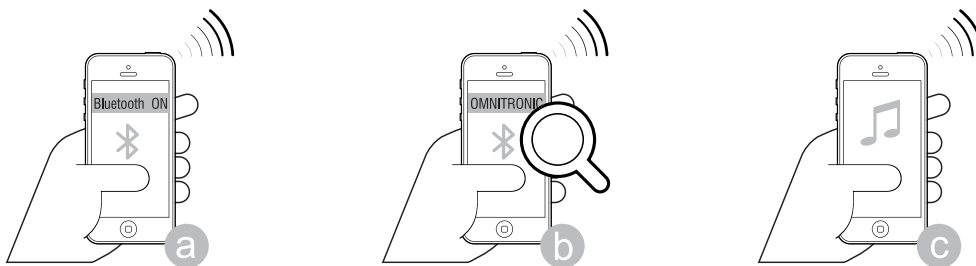
6 Bedienung

- 1) Schalten Sie zunächst die angeschlossenen Signalquellen ein, um laute Schaltgeräusche zu vermeiden.
- 2) Stellen Sie vor dem ersten Einschalten der Lautsprecherbox alle Lautstärkereglern in die linke Anschlagposition, um zu Anfang eine zu hohe Lautstärke zu vermeiden. Schalten Sie dann die Lautsprecherbox mit dem Netzschalter ein. Die Betriebsanzeige leuchtet.
- 3) Drehen Sie dann Master-Regler MAIN LEVEL soweit auf, dass die nachfolgenden Einstellungen gut über die Lautsprecher zu hören sind.
- 4) Stellen Sie mit den Lautstärkereglern in Kanal 1-3 das gewünschte Lautstärkeverhältnis für die Signalquellen ein. Lassen Sie die Regler der nicht verwendeten Eingänge stets auf Null. Bei Übersteuerung leuchtet die Anzeige PEAK. Leuchtet die Anzeige häufig, senken Sie den Pegel der Signalquellen entsprechend.
- 5) Mit dem Taster DSP lassen sich verschiedene Equalizer-Charakteristiken, passend je nach Anwendung, anwählen. Die zugehörigen LEDs zeigen die aktuelle Einstellung an. Bei den Topteilen liefert die Einstellung LIVE einen neutralen Frequenzgang, MUSIC bewirkt mehr Bässe und Höhen; CLUB sorgt für mehr Präsenz und Bass und VOCAL optimiert die Sprachverständlichkeit.
Bei den Subwoofern erzielt die Einstellung FLAT ebenfalls einen neutralen Frequenzgang, KICK schwächt den Tiefbassbereich leicht ab und betont die höheren Frequenzen für mehr Kick, DEEP senkt die untere Trennfrequenz und verstärkt tiefe Frequenzen deutlich.
- 6) Mit dem Umschalter LOW CUT der Topteile lässt sich ein Hochpassfilter von 100 Hz für den Betrieb mit einem Subwoofer zuschalten. Damit werden tiefe Frequenzen herausgefiltert und der Wirkungsgrad an den Subwoofer angeglichen.
- 7) Werden mehrere Lautsprechersysteme parallel betrieben, kann es durch Phasenverschiebung zwischen den Boxen zu einem Leistungsabfall und klanglichen Einbußen kommen. Zum Ausgleich können Sie bei den Subwoofern mit der Taste PHASE die Phase jeder einzelnen Box zwischen 0° und 180° umschalten.
- 8) Stellen Sie nach dem Betrieb die Lautstärkereglern in die linke Anschlagposition und schalten Sie die Lautsprecher mit dem Netzschalter aus. Die Betriebsanzeige erlischt.

Hinweise

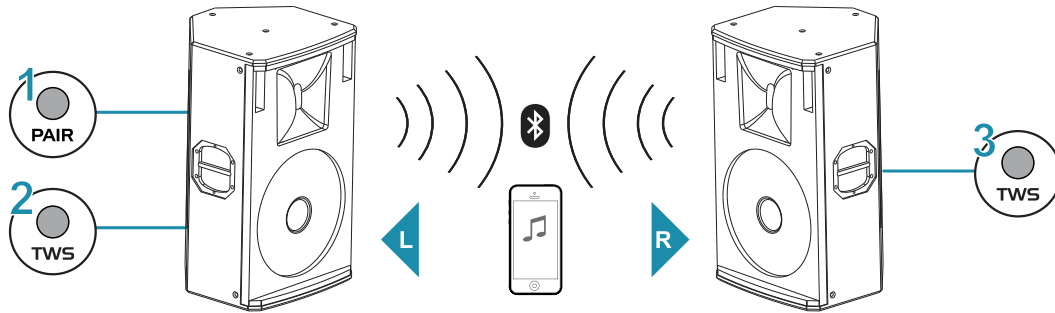
Bitte achten Sie während des Betriebs darauf, dass die Lautsprecherbox stets angenehm klingt. Werden Verzerrungen hörbar, dann ist davon auszugehen, dass entweder der Verstärker oder die Lautsprecher überlastet sind. Dies kann schnell zu Schäden führen. Regeln Sie daher bei hörbaren Verzerrungen die Lautstärke entsprechend herunter, um Schäden zu vermeiden. Durch Überlast zerstörte Lautsprecher sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Kontrollieren Sie regelmäßig mit einem Schallpegelmesser, ob Sie den geforderten Grenzwert einhalten.

Bluetooth-Verbindung mit mobilen Geräten herstellen



- 1) Schalten Sie den Bluetooth-Empfänger durch Betätigen (1 Sekunde) der PAIR-Taste ein. Die Statusanzeige blinkt und das Gerät wechselt in den Pairing-Modus.
- 2) Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion an der Bluetooth-Quelle und starten Sie die Gerätesuche. Wählen Sie „**OMNITRONIC PAS xxx**“ aus der Liste aus und verbinden Sie die Geräte (Statusanzeige leuchtet dauerhaft).
- 3) Starten Sie die Wiedergabe der Musik an der Bluetooth-Quelle wie gewohnt. Sie wird dann über die Lautsprecherbox wiedergegeben. Mischen Sie mit dem Pegelregler in Kanal 3 das Bluetooth-Signal auf das Mastersignal.
- 4) Um die Geräte zu entkoppeln und damit den Bluetooth-Empfänger auszuschalten, drücken Sie die PAIR-Taste erneut 1 Sekunde.

Bluetooth-Verbindung zwischen zwei PAS-Lautsprecherboxen herstellen



Durch die integrierte TWS-Funktion (True Wireless Stereo) lassen sich zwei PAS-Lautsprecherboxen per Bluetooth koppeln. Der linke und rechte Audiokanal wird dabei getrennt und ohne Verzögerung in Stereo über beide Geräte wiedergegeben.

- 1) Koppeln Sie die Bluetooth-Quelle mit der ersten Lautsprecherbox wie zuvor beschrieben.
- 2) Drücken Sie dann an beiden Lautsprecherboxen die TWS-Taste für 1 Sekunde. Die TWS-Statusanzeigen beginnen zu blinken und leuchten dauerhaft sobald die Geräte gekoppelt sind. Zusätzlich leuchtet die PAIR-Statusanzeige an der ersten Lautsprecherbox, an der zweiten Lautsprecherbox bleibt sie aus. Die Lautsprecherboxen geben nun den Ton der Bluetooth-Quelle wieder.
- 3) Um die Geräte zu entkoppeln, drücken Sie die TWS-Taste 1 Sekunde an einer der Lautsprecherboxen. Ein erneuter Tastendruck stellt die TWS-Verbindung wieder her.

7 Reinigung und Wartung

Die Lautsprecherbox sollte regelmäßig von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Trennen Sie das Gerät zuvor vom Netz. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel, da sonst die Gehäuseoberflächen beschädigt werden könnten. Vermeiden Sie unbedingt das Eindringen von Nässe oder Feuchtigkeit in das Gerät.

Klingt die Lautsprecherbox verzerrt, ist eventuell einer der Lautsprecher defekt. Um weitere Schäden an der Box zu vermeiden, setzen Sie sich bitte mit einer Fachwerkstatt in Verbindung. Wenn an der Lautsprecherbox klappernde Geräusche hörbar sind, könnte es sein, dass sich Schrauben durch Vibrationen gelöst haben. In diesem Fall sollte die Lautsprecherbox von einem Fachmann überprüft werden.

Im Geräteinneren befinden sich außer der Sicherung keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten! Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Wenn die Anschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die von Ihrem Fachhändler erhältlich ist. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

Sicherungswechsel

Wenn die Feinsicherung des Gerätes defekt ist, darf diese nur durch eine Sicherung gleichen Typs ersetzt werden. Vor dem Sicherungswechsel ist das Gerät allpolig von der Netzspannung zu trennen (Netzstecker ziehen).

So gehen Sie vor:

- Schritt 1: Öffnen Sie den Sicherungshalter an der Geräterückseite mit einem passenden Schraubendreher.
- Schritt 2: Entfernen Sie die defekte Sicherung aus dem Sicherungshalter.
- Schritt 3: Setzen Sie die neue Sicherung in den Sicherungshalter ein.
- Schritt 4: Setzen Sie den Sicherungshalter wieder im Gehäuse ein.

8 Technische Daten

Modell	PAS-208A MK4	PAS-210A MK4
Artikelnummer:	11039551	11039553
Spannungsversorgung:	230 V AC, 50 Hz	230 V AC, 50 Hz
Gesamtanschlusswert:	300 W	350 W
Verstärkerleistung:	200 W RMS	200 W RMS
LF-Lautsprecher:	8" Tief-/Mitteltöner, 1,35" Schwingspule	10" Tief-/Mitteltöner, 1,35" Schwingspule
HF-Lautsprecher:	1" Kompressionstreiber	1" Kompressionstreiber
Audioeingänge:	Kombination XLR/6,3-mm-Klinke	Kombination XLR/6,3-mm-Klinke
Audioausgang:	XLR	XLR
Max. Schalldruck:	115 dB	116 dB
Abstrahlverhalten:	90° x 60°	90° x 60°
Frequenzbereich:	75-20000 Hz	70-20000 Hz
Verstärker:	Class D	Class D
Schutzschaltung:	Einschaltverzögerung; Limiter	
DSP-Presets:	Music, Live, Club, Vocal	
Filter:	Low Cut: 100 Hz	
Bluetooth:	Version 5.0 mit Stereo-Link (TWS); 2,4 GHz	
Material:	Birkenmultiplexholz, strukturierte Oberfläche, schwarz lackiert	
Gehäuse:	Ø 35 mm Doppelflansch (0°/7°) / Flugpunkte: 12 x M8, 4 x M10	
Maße (B x T x H):	260 x 450 x 230 mm	310 x 520 x 280 mm
Gewicht:	9,6 kg	13 kg

Modell	PAS-212A MK4	PAS-215A MK4
Artikelnummer:	11039555	11039557
Spannungsversorgung:	230 V AC, 50 Hz	230 V AC, 50 Hz
Gesamtanschlusswert:	650 W	700 W
Verstärkerleistung:	300 W RMS	400 W RMS
LF-Lautsprecher:	12" Tief-/Mitteltöner, 3" Schwingspule	15" Tief-/Mitteltöner, 3" Schwingspule
HF-Lautsprecher:	1,75" Kompressionstreiber	1,75" Kompressionstreiber
Audioeingänge:	Kombination XLR/6,3-mm-Klinke	Kombination XLR/6,3-mm-Klinke
Audioausgang:	XLR	XLR
Max. Schalldruck:	121 dB	122 dB
Abstrahlverhalten:	90° x 60°	90° x 60°
Frequenzbereich:	60-20000 Hz	50-20000 Hz
Verstärker:	Class D	Class D
Schutzschaltung:	Einschaltverzögerung; Limiter	
DSP-Presets:	Music, Live, Club, Vocal	
Filter:	Low Cut: 100 Hz	
Bluetooth:	Version 5.0 mit Stereo-Link (TWS); 2,4 GHz	
Material:	Birkenmultiplexholz, strukturierte Oberfläche, schwarz lackiert	
Gehäuse:	Ø 35 mm Doppelflansch (0°/7°) / Flugpunkte: 12 x M8, 4 x M10	
Maße (B x T x H):	365 x 590 x 384 mm	415 x 710 x 403 mm
Gewicht:	21 kg	23,2 kg

Modell	PAS-151A MK4	PAS-181A MK4
Artikelnummer:	11039561	11039563
Spannungsversorgung:	230 V AC, 50 Hz	230 V AC, 50 Hz
Gesamtanschlusswert:	1100 W	1100 W
Verstärkerleistung:	700 W RMS	700 W RMS
LF-Lautsprecher:	15" Tieftöner, 4" Schwingspule	18" Tieftöner, 4" Schwingspule
Audioeingänge:	XLR L/R	XLR L/R
Audioausgang:	XLR L/R	XLR L/R
Max. Schalldruck:	125 dB	126 dB
Frequenzbereich:	38-200 Hz	35-200 Hz
Verstärker:	Class D	Class D
Schutzschaltung:	Einschaltverzögerung; Limiter	
DSP-Presets:	Flat, Kick, Deep	
Filter:	High Pass: 100 Hz, 120 Hz	
Bauart:	Bassreflex	
Material:	Schichtholz, strukturierte Oberfläche, schwarz lackiert	
Flansch:	M20-Gewinde	
Transporthilfe:	4 x Rollen optional	
Maße (B x T x H):	550 x 465 x 520 mm	650 x 530 x 615 mm
Gewicht:	29,8 kg	37 kg

Technische Daten können im Zuge der Weiterentwicklung des Produkts ohne vorherige Ankündigung geändert werden

Contents

1 Introduction	15
Package contents	15
2 Safety Instructions	16
3 Operating Elements and Connections .	18
Models PAS 208A 210A 212A 215A ..	18
Models PAS 151A 181A	19
4 Setup	20
5 Connections	23
Model PAS 208A 210A 212A 215A	23
Model PAS 151A 181A	23
6 Operation	24
Setting up a Bluetooth connection	24
Setting up a Bluetooth link	25
7 Cleaning and Maintenance	25
Replacing the fuse	25
8 Technical Specifications	26



www.omnitronic.de

For product updates, documentation, software and support please visit www.omnitronic.de. You can find the latest version of this user manual in the product's download section.

© 2024 OMNITRONIC. All rights reserved.
No part of this document may be reproduced in any form without the written permission of the copyright owner. The contents of this document are subject to revision without notice due to continued progress in methodology, design, and manufacturing.

All trademarks mentioned herein are the property of their respective owners.

D00158388, version 1.0, publ. 23/09/2024

1 Introduction

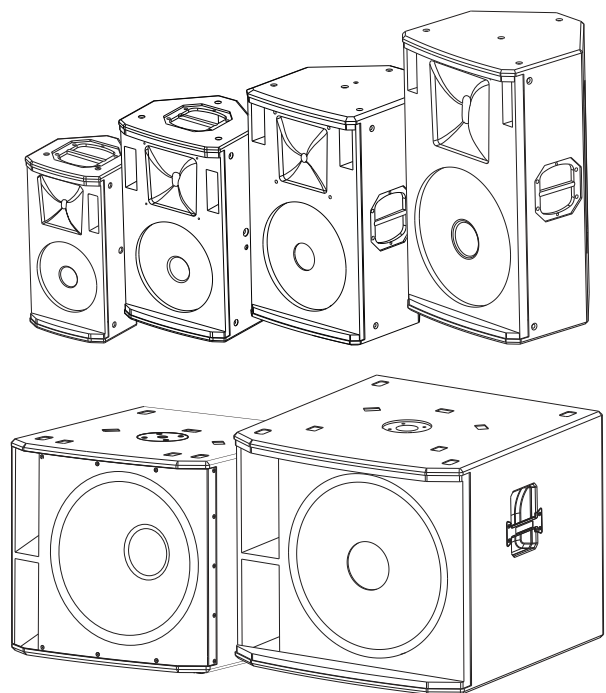
The speaker systems of the PAS series are high-power active speaker systems with DSP (digital signal processor) for touring applications and permanent installations. The speakers are designed as 2-way systems with combined XLR and 6.3 mm inputs for microphones, instruments and line sources. The XLR output links further active speaker systems. The integrated class D amplifiers of the tops deliver an output power of 200 watts (8" & 10"), 300 watts (12") and 400 watts (15"), respectively. The two subwoofers are a perfect addition and achieve a continuous output of 700 watts. The latest Bluetooth 5.0 technology with TWS support ensures fast and stable wireless connections to Bluetooth audio sources and links two PAS systems for stereo setups. All models are equipped with low pass filters and overload limiters. The practical EQ presets are used for quick and application-specific sound contouring. The rugged cabinets feature multiple suspension points and a flange for stand installation.

This user manual will show you how to install and operate the PA speaker systems. Users of this product are recommended to carefully read all warnings in this manual and on the unit in order to protect yourself and others from damage.


Please save this document for future needs and pass it on to further owners.


Package contents


- Power cord
- these instructions



2 Safety Instructions

CAUTION!	
	Keep this device away from rain and moisture!

CAUTION!	
	Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires!

HEALTH HAZARD!	
	By operating speaker systems with an amplifier, you can produce excessive sound pressure levels that may lead to permanent hearing loss.

This PA system has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual.

Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems.

Unpacking

- Please make sure that there are no obvious transport damages. Should you notice any damages, do not take the device into operation and immediately consult your local dealer.
- Save the package and all packing materials. In the event that a fixture must be returned to the factory, it is important that the fixture be returned in the original factory box and packing.


Protection Class

- This device falls under protection class I. The power plug must only be plugged into a protection class I outlet. The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. Wrong voltages or power outlets can lead to the destruction of the device and to mortal electrical shock.

Power Cord

- Always plug in the power plug least. The power plug must always be inserted without force. Make sure that the plug is tightly connected with the outlet.
- Never let the power cord come into contact with other cables! Handle the power cord and all connections with the mains with particular caution! Never touch them with wet hands, as this could lead to mortal electrical shock.
- Never modify, bend, strain mechanically, put pressure on, pull or heat up the power cord. Never operate next to sources of heat or cold. Disregard can lead to power cord damages, fire or mortal electrical shock.
- The cable insert or the female part in the device must never be strained. There must always be sufficient cable to the device. Otherwise, the cable may be damaged which may lead to mortal damage.
- Make sure that the power cord is never crimped or damaged by sharp edges. Check the device and the power cord from time to time.

- The occupation of the connection cables is as follows:

Cable	Pin	International
Brown	Live	L
Blue	Neutral	N
Yellow/Green	Earth	

The earth has to be connected! If the device will be directly connected with the local power supply network, a disconnection switch with a minimum opening of 3 mm at every pole has to be included in the permanent electrical installation. The device must only be connected with an electric installation carried out in compliance with the IEC standards. The electric installation must be equipped with a Residual Current Device.

Liquids

- There must never enter any liquid into power outlets, extension cords or any holes in the housing of the device. If you suppose that also a minimal amount of liquid may have entered the device, it must immediately be disconnected. This is also valid, if the device was exposed to high humidity. Also if the device is still running, the device must be checked by a specialist if the liquid has reduced any insulation. Reduced insulation can cause mortal electrical shock.

Foreign Objects

- There must never be any objects entering into the device. This is especially valid for metal parts. If any metal parts like staples or coarse metal chips enter into the device, the device must be taken out of operation and disconnected immediately. Malfunction or short-circuits caused by metal parts may cause mortal injuries.

Ambient Conditions

- The ambient temperature must always be between -5° C and +45° C. Keep away from direct insulation (particularly in cars) and heaters. The relative humidity must not exceed 50 % with an ambient temperature of 45° C.
- This device must only be operated in an altitude between -20 and 2000 m over NN.
- Never use the device during thunderstorms. Over voltage could destroy the device. Always disconnect the device during thunderstorms.
- This device must never be operated or stockpiled in surroundings where splash water, rain, moisture or fog may harm the device. Moisture or very high humidity can reduce the insulation and lead to mortal electrical shocks.
- When using smoke machines, make sure that the device is never exposed to the direct smoke jet and is installed in a distance of 0.5 meters between smoke machine and device.

Installation

- Do not shake the device. Avoid brute force when installing or operating the device. When choosing the installation spot, please make sure that the device is not exposed to extreme heat, moisture or dust. There should not be any cables lying around. You endanger your own and the safety of others!
- Please note that speaker systems could move due to bass beats and vibrations. Furthermore, unintended pushes from DJs, musicians or the audience present further risk. This is why the speaker system must always be secured against moving or the respective area has to be blocked.

Setup

- Operate the device only after having familiarized with its functions. Do not permit operation by persons not qualified for operating the device. Most damages are the result of unprofessional operation!
- During the operation, please make sure that the loudspeakers always sound well. When distortions can be heard, either the amplifier or the loudspeakers are overloaded. Overloads can quickly lead to amplifier or speaker damage. In order to avoid damage, please reduce the volume immediately when distortions can be heard. Always check the sound pressure level with a meter in order to keep to the threshold.

Commercial Use

- Operating an amplification system in public or industrial areas, a series of safety instructions have to be followed. The operator must therefore inform himself on the current safety instructions and consider them.

Cleaning and Service

- Disconnect from mains before cleaning! Never use solvents or aggressive detergents in order to clean the device! Rather use a soft and damp cloth.
- There are no serviceable parts inside the device except for the fuse. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers! Should you need any spare parts, please use genuine parts.

Transport

- Please use the original packaging if the device is to be transported.

Serial Barcode

- Never remove the serial barcode from the device as this would make the warranty void.

Modifications and Warranty

- Please consider that unauthorized modifications on the speaker system are forbidden due to safety reasons!
- If this device will be operated in any way different to the one described in this manual, the product may suffer damages and the warranty becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like short-circuit, burns, electric shock, etc.

Intended Use

The PAS speaker systems are suitable for permanent installations and mobile live applications. All models were designed for indoor use only.

Disposal of old equipment



When to be definitively put out of operation, take the product to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Devices marked with this symbol must not be disposed of as household waste. Contact your retailer or local authorities for more information. Remove any inserted batteries and dispose of them separately from the product.

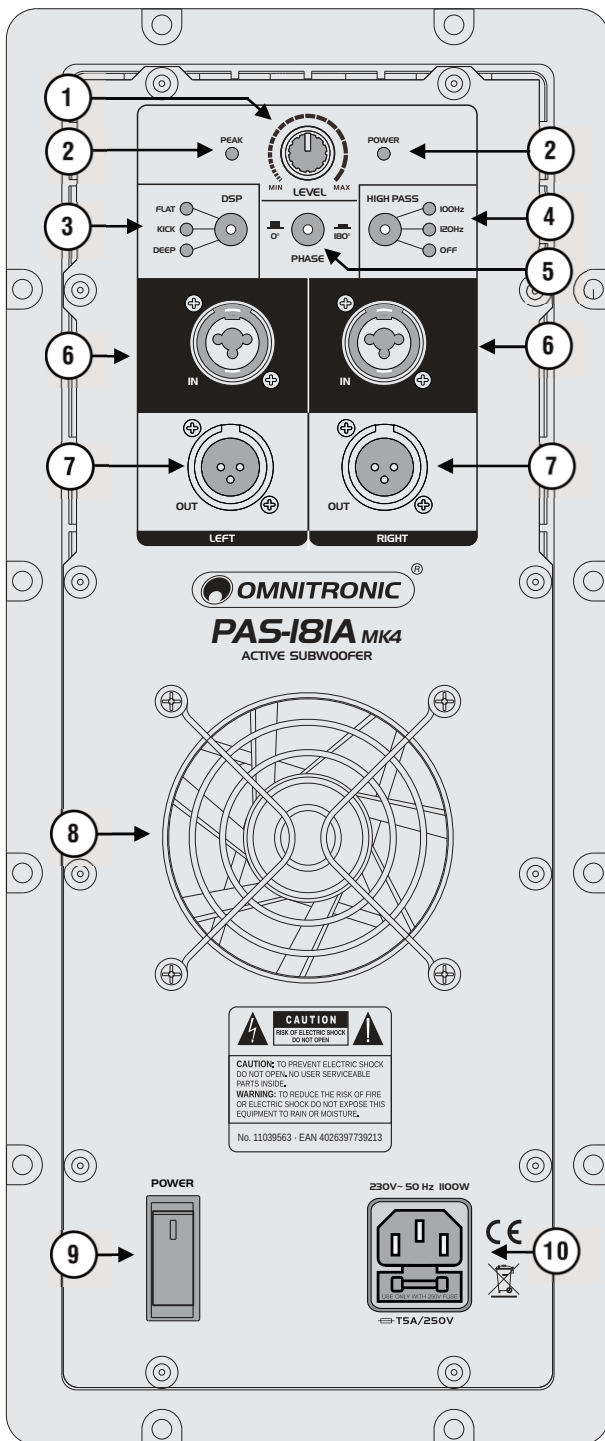
3 Operating Elements and Connections

Models PAS 208A | 210A | 212A | 215A



No.	Function
1	PAIR und TWS Press PAIR to turn on the Bluetooth receiver (status indicator starts flashing); press this button again to reset the Bluetooth connection. For wireless stereo operation of two PAS, pair the Bluetooth source, then press TWS on both speaker systems.
2	Level control channel 3
3	Level control channel 1 and 2
4	Input level switch channel 1 and 2 The 3-position switch is used to adjust the input level: left position = microphones, middle position = for high-impedance instruments, lower position = for audio devices with line output (e.g. CD players).
5	Mono input channel 1 and 2 Channels 1-2 provide balanced mono inputs with combo connectors. Use standard XLR or 6.3 mm cables to connect microphones, high-impedance music instruments or line-level devices to these inputs. Then adjust the input level with the corresponding selector switch.
6	LOW CUT switch To enable a high pass filter. This allows low-frequency signal components below 100 Hz (e.g. impact sound) to be suppressed.
7	DSP switch To select various equalizer presets: LIVE = neutral frequency response; MUSIC = low and high frequency boost; CLUB = increased presence and bass; VOCAL = optimizes speech intelligibility
8	Status indicators PWR = speaker is powered on. PEAK = the signal level is too high; the limiter will reduce the signal level to protect the speakers. Reduce the volume with the master control until the LED does not light anymore, or only at signal peaks. SIG = input signal is present.
9	Overall level control
10	Output selector switch LINK/MIX Determines the signal at the link output. Left position (pre-fader) = output of the input signals before the volume controls; right position (post-fader) = output of the input signals after the volume controls, but without processing by the DSP
11	Feed-through output Balanced XLR jack to pass the input signals to another device, e.g. a further active speaker system.
12	Fan Do not cover to avoid overheating.
13	Power switch
14	Power input with fuse holder Used to plug in the supplied power cord. Only replace the fuse when the device is disconnected from mains. Only use fuses of the same rating and power. The correct fuse value is specified on the rear panel.

Models PAS 151A | 181A



No.	Function
1	Overall level control
2	Status indicators PEAK = the signal level is too high; the limiter will reduce the signal level to protect the speakers. Reduce the volume with the master control until the LED does not light anymore, or only at signal peaks. POWER = speaker is powered on.
3	DSP switch To select various equalizer presets: FLAT = neutral frequency response KICK = low bass range boost DEEP = increased low bass range boost
4	HIGH PASS output selector switch Determines the signal at the outputs. 100HZ = high pass filter active 120HZ = high pass filter active OFF = full-range operation
5	Phase reversal switch Allows switching the phase from 0° to 180° when multiple speakers are operated in parallel.
6	Input jacks Balanced XLR inputs for connecting audio units with line level output (e.g. mixers or preamplifiers).
7	Output jacks Balanced XLR jacks to connect another subwoofer or active speaker system.
8	Fan Do not cover to avoid overheating.
9	Power switch Turns power to the speaker system on and off.
10	Power input with fuse holder Used to plug in the supplied power cord. Only replace the fuse when the device is disconnected from mains. Only use fuses of the same rating and power. The correct fuse value is specified on the rear panel.

4 Setup

CAUTION!



Serious injury to persons can be caused if the speaker systems fall down. If you lack the qualification, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional installer. For commercial use the country-specific accident prevention regulations of the government safety organization for electrical facilities must be complied with at all times.

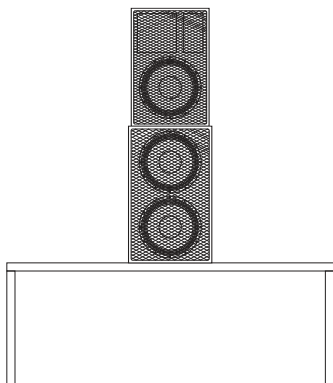
The speaker systems can be placed as desired or mounted onto stands or distance tubes with a standard tube diameter of 35 mm. A dual flange with 0° and 7° tilt angle enables flexible positioning. Threaded inserts are provided to mount the speaker systems onto a truss or similar rigging structure. Wall brackets are optionally available.

General notes

- The location must be solid, plane, anti-slip, vibration-free, oscillation-free, and fire-resistant. The installation area must hold a minimum point load of 5 times the system's load (e.g. weight 20 kg - point load 100 kg). The speakers must never be installed higher than 100 cm without secondary attachment.
- Always install the speaker systems in a way that a minimum distance of three meters to the audience is kept. This is the only way to avoid hearing damage for unreasonable listeners. Block the area in front of the speaker systems with appropriate means.
- Extreme levels like feedback, bass-hum or the beats of a dropping microphone can destroy the loudspeakers within very short time and produce immediate hearing damage. Such extreme levels must be avoided at any rate. We recommend using appropriate equalizers and compressors/limiters.
- For transport, the speaker systems feature two carrying handles. The speaker system should be carried without force by two persons of the same size. Carrying the speaker system as one person alone should be avoided as the high weight and the strain could lead to back damages and torsions. Please note that all speaker systems with more than 25 kg weight must be transported with two persons.

Stacking

- This speaker system may only be installed on top of another speaker system if both systems are lashed up with each other via appropriate clamping belts and protected against flipping over.



Satellite systems

- It is possible to mount another speaker system on top of the subwoofer systems. For this, insert a distance tube of 35 mm (accessory) into the flange on the upper side of the subwoofer; then fasten the other speaker system on top.
- The speakers have to be installed out of the reach of people. An unintended movement of the load has to be avoided - also in case of fire!
- The installation is only allowed on carrying areas. In some cases, an appropriate substructure, e.g. via a balancing foot, has to be created.
- Depending upon the individual installation spot, all necessary measures against movement and for securing the standing safety have to be taken.

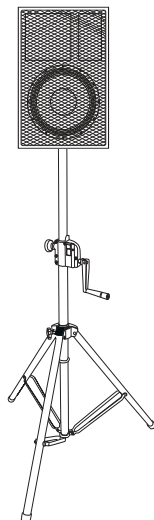


Installation on a wall mounting

- When installed on a wall mounting, the speaker system must always be secured with a safety bond. Before attaching the speaker system, make sure that the installation area can hold a minimum point load of 10 times the installation's weight (e.g. 13 kg weight - 130 kg point load).
- The durability of the installation depends very much on the material used at the installation area (building material) such as wood, concrete, gas concrete, brick etc. This is why the fixing material must be chosen to suit the wall material. Always ask a specialist for the correct plug/screw combination indicating the maximum load and the building material.

Stands

- Stands must only be installed on a plane area with a maximum inclination angle of 5°.
- When using stands or satellite systems under the influence of horizontal forces, e.g. through wind, the standing safety can be impaired. This is why additional safety measures like attaching ballast weights have to be taken.
- If inclined tension cables or prolonged outriggers are used, the area of danger has to be marked or even be blocked.
- Before lifting or lowering the telescopic tubes, you must always block a safety area around the stand or satellite system. This safety area must have a diameter of 1.5 times the maximum height.
- Lifted telescopic tubes always have to be secured with a secondary securing!
- The total weight of the installation (=total weight of all individual parts) must never exceed the maximum load of the installation area.
- The stand has to be installed out of the reach of people.
- An unintended movement of the load has to be avoided - also in case of fire!
- The installer is responsible for adhering to the carrying capacity given by the manufacturer, the safety requirements and the qualification of possible co-workers.
- When people are located below the load, all necessary safety measures have to be taken in order to avoid injury.
- The personnel have to be instructed on the content of the user manual and on the dangers related with operating stands.
- Depending upon the individual installation spot, all necessary measures against movement and for securing the standing safety have to be created.
- The installation is only allowed on carrying areas. In some cases, an appropriate substructure, e.g. via a balancing foot, has to be created. When choosing the installation material, optimum dimensions have to be chosen in order to secure maximum safety.
- Speaker systems installed on stands or satellite systems may cause severe injuries when crashing! If installing on slippery surfaces, the legs must be secured with screws or nails via the provided holes or an anti-slippery mat has to be used.

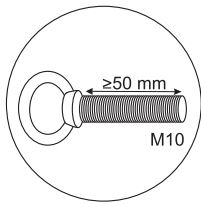


Overhead installation

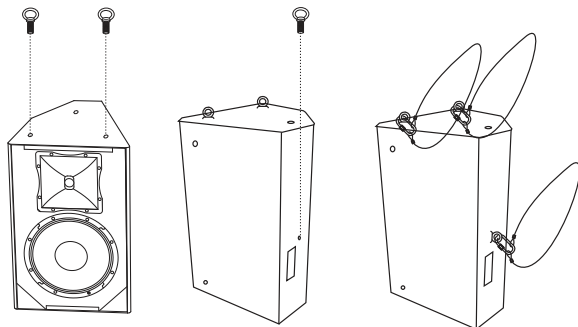
- If this speaker system will be installed in a mounting height higher than 1 meter (e.g. on the stage, on a stage element or on a framework) we speak of overhead installation. For overhead installation, the speaker system must always be secured with an appropriate secondary attachment. The speaker system should be installed outside areas where persons may walk by or be seated. The speaker system has to be installed out of the reach of people.
- Speaker systems in overhead installations may cause severe injuries when crashing down! If you have doubts concerning the safety of a possible installation, do NOT install the speaker system!
- The installation of the speaker system has to be built and constructed in a way that it can hold 10 times the weight for 1 hour without any harming deformation.
- The installation must always be secured with a secondary safety attachment, e.g. an appropriate catch net. This secondary safety attachment must be constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails.
- When rigging, derigging or servicing the speaker system staying in the area below the installation place, on bridges, under high working places and other endangered areas is forbidden.
- The operator has to make sure that:
 - safety-relating and machine-technical installations are approved by an expert before taking into operation for the first time and after changes before taking into operation another time.
 - safety-relating and machine-technical installations are approved by an expert after every four year in the course of an acceptance test.
 - safety-relating and machine-technical installations are approved by a skilled person once a year.
- Overhead rigging requires extensive experience, including (but not limited to) calculating working load limits, installation material being used, and periodic safety inspection of all installation material and the speaker system. If you lack these qualifications, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional structural rigger. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.

Secondary attachment

- The speaker system must always be secured via appropriate eye bolts and appropriate safety bonds. The eyelets must always hold at least 12 times the weight of the speaker systems.



- For overhead use, always install a safety bond. You must only use safety bonds complying with DIN 56927, quick links complying with DIN 56926, shackles complying with DIN EN 1677-1 and BGV C1 carabines. The safety bonds, quick links, shackles and the carabines must be sufficiently dimensioned and used correctly in accordance with the latest industrial safety regulations (e. g. BGV C1, BGI 810-3).
- Please note: Before installing the eye bolts, make sure that the thread is always in perfect condition and free from dirt etc.
- Install the eye bolts in the threaded holes of the speaker system. The eye bolts must be tightened until stop position, hand-tight and without any tools.
- Insert the quick links of the safety bonds in the eye bolts of the speaker system. Pull the safety bonds over a safe fixation spot. Insert the end in the quick link and tighten the safety screw.
- The maximum drop distance must never exceed 20 cm. A safety rope which already hold the strain of a crash or which is defective must not be used again.
- Please note: For overhead rigging in public or industrial areas, a series of safety instructions have to be followed that this manual can only give in part. The operator must therefore inform himself on the current safety instructions and consider them.
- The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions!

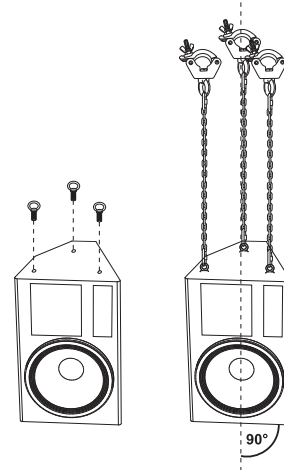


Suspended installation

- This speaker system must only be suspended by experienced and trained persons. Trained persons are e.g. head rigger, light crew head etc. if you lack these qualifications, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional structural rigger. If you have doubts concerning the safety of a possible installation, do NOT install the speaker system!
- The speaker system has to be installed out of the reach of people. The installation material must always hold at least 12 times the weight of the speaker systems.
- Please note: You must never install one speaker system under another! When deinstalling the speaker system, make sure that you insert the original screws in the threaded holes!

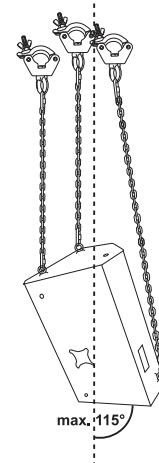
Horizontal suspension

- A horizontal installation can be carried out via three eye-bolts and appropriate chains. The speaker system must always be installed absolutely planar (vertical angle 90°, horizontal angle 0°).



Tilted suspension

- A tilted installation can be carried out via two eye-bolts on top and one at the rear. The speaker system can be tilted in a maximum vertical angle of 115° or maximum horizontal angle 25°.



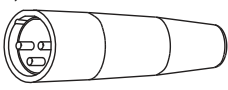
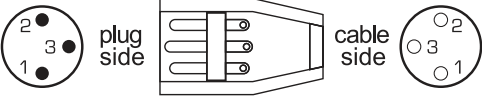
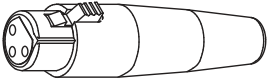
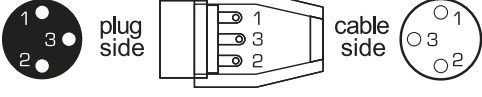

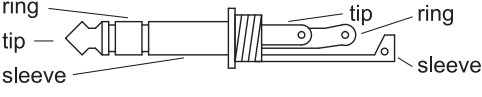
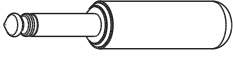
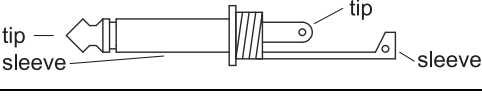
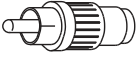
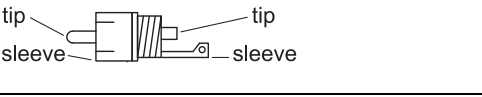
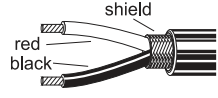
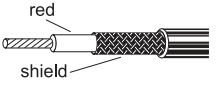
Cluster/line arrays

- Only use certified flyware of renowned manufacturers. All instructions in the user manuals of the individual components must be adhered to. Only use the components and accessory recommended by the manufacturer. The flyware used must be installed in such a stable way that it can never fail.

5 Connections

Cable connections

The speaker systems offer various possibilities for balanced or unbalanced connection of professional audio equipment. To avoid interfering noise, switch off the devices or set the output controls to minimum prior to connecting and disconnecting equipment. Be sure to use only short, high-grade cables. The illustrations below show the wiring of these cables.

Connector	Structure	Balanced connection	Unbalanced connection
XLR, male. 		red = 2 black = 3 shield = 1	red = 2 shield = 1 + 3
XLR, female 		red = 2 black = 3 shield = 1	red = 2 shield = 1 + 3
6.3mm jack, stereo 		red = tip black = ring shield = sleeve	red = tip shield = sleeve + ring
6.3 mm jack, mono 		red = tip black = ring shield = n/c	red = tip shield = sleeve
RCA 		red = tip black = sleeve shield = n/c	red = tip shield = sleeve
			

Model PAS 208A | 210A | 212A | 215A

As signal source, microphones, music instruments and audio units with line level can be connected.

- 1) Use standard XLR or 6.3 mm cables to connect dynamic microphones, instruments or line-level devices to the inputs of channel 1-2. Then adjust the input level with the corresponding selector switch.
- 2) At the balanced XLR output, the input signal fed through is available. The switch above determines whether the output carries the unprocessed input signal (LINK position) or the mixed signal set with the volume controls (MIX position).
- 3) Finally, connect the supplied power supply cable to the corresponding input and the mains plug to an outlet.

Model PAS 151A | 181A

- 1) As signal source, audio units with line level output (e.g. mixer, preamplifier) can be connected to the inputs via XLR and 6.3 mm plugs, balanced and unbalanced. The inputs are designed for stereo signals.
- 2) The balanced XLR outputs provide the input signal fed through. These outputs allow e.g. connecting active top speakers when setting up a satellite system. Use the HIGH PASS switch for a 100 Hz or 120 Hz high-pass filtered signal.
- 3) Finally, connect the supplied power supply cable to the corresponding input and the mains plug to an outlet.

6 Operation

- 1) To prevent loud switching noise, first switch on the connected signal sources.
- 2) Prior to the first switching on of the speaker system, turn down all level controls to the left stop position to avoid a high volume at the beginning. Then switch on the speaker system with the power switch. The power indicator lights up.
- 3) Adjust the MAIN LEVEL control to a level that the subsequent adjustments can be heard well via the speaker system.
- 4) Adjust the desired volume ratio of the signal sources with the level controls in channel 1-3. Turn the controls of the inputs not used to zero. The PEAK indicator lights up when the signal level is too high. The limiter will reduce the signal level to protect the speakers. Reduce the volume until the LED does not light anymore, or only at signal peaks.
- 5) It is possible to select various equalizer presets with the DSP switch according to your application. On the top speakers select LIVE for a neutral frequency response, MUSIC for a low and high frequency boost, CLUB for increased presence and bass and VOCAL optimizes speech intelligibility.

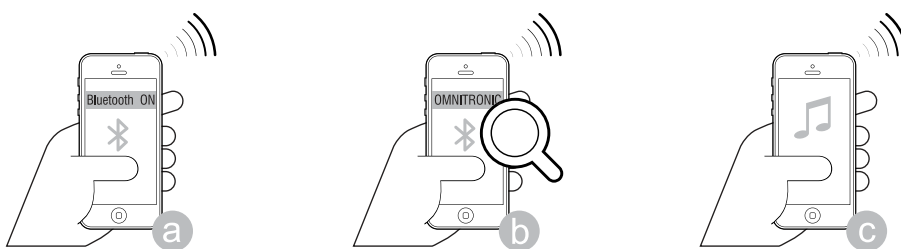
With the subwoofers, the FLAT setting also achieves a neutral frequency response; KICK slightly attenuates the low bass range and emphasizes the higher frequencies for more kick, DEEP lowers the lower crossover frequency and significantly boosts low frequencies.

- 6) If a subwoofer and a top speaker are operated in parallel via the subwoofer's line output, switch on the 100 Hz low cut filter on the top speaker in order to attenuate the low frequencies and balance the efficiency between the two speakers.
- 7) If multiple speaker systems are operated in parallel, phase displacement between the speakers can lead to performance and output problems. To compensate this, the phase of each speaker can be switched from 0° up to 180° with the PHASE selector switch.
- 8) After operation, set the level controls to the left stop position, then switch off the unit with the power switch. The power indicator goes out.

Notes

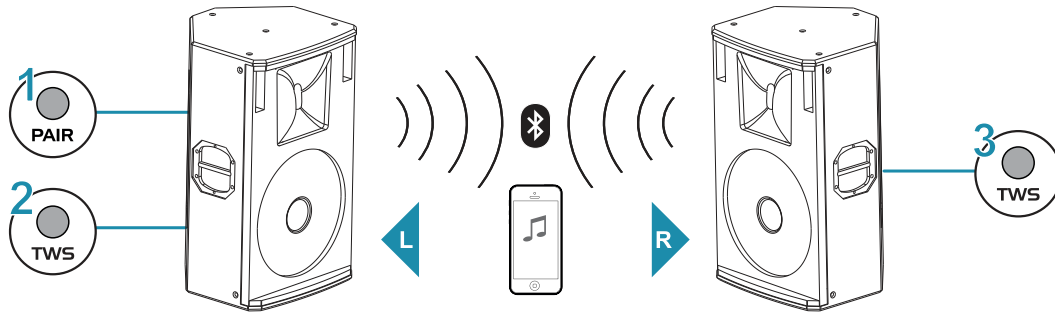
When operating the speaker system, please make sure that the loudspeakers always sound well. When distortions can be heard, either the amplifier or the loudspeakers are overloaded. Overloads can quickly lead to amplifier or speaker damage. In order to avoid damage, please reduce the volume immediately when distortions can be heard. When speaker systems are destroyed by overload, the warranty becomes void. Always check the sound pressure level with a meter in order to keep to the threshold.

Setting up a Bluetooth connection with mobile devices



- 1) Activate the Bluetooth receiver by pressing the PAIR switch for 1 second. The status indicator starts flashing and the unit will enter pairing mode.
- 2) Activate the Bluetooth function at the Bluetooth source and start the device scan. Select "**OMNITRONIC PAS xxx**" from the list and connect the devices (status indicator lights solid).
- 3) Now play music at the Bluetooth source as you normally would and the sound will come out of the speaker system. Mix the Bluetooth signal to the master signal using the level control in channel 3.
- 4) For decoupling the devices and thus switching off the Bluetooth receiver, press the PAIR button once again for 1 second.

Setting up a Bluetooth link between two PAS speaker systems



The integrated TWS (True Wireless Stereo) function allows two PAS speaker systems to be paired via Bluetooth. The left and right audio channels are played back separately and without delay in stereo via both PA systems.

- 1) Pair the Bluetooth source with the first speaker system as described before.
- 2) Then press the TWS button on both speaker systems for 1 second. The TWS status indicators start flashing and light up permanently as soon as the devices are paired. In addition, the PAIR status indicator on the first speaker system lights up and remains off on the second speaker system. The sound will come out of both speaker systems in stereo.
- 3) For decoupling the devices, press the TWS button on either of the speaker systems. Pressing the button again restores the TWS connection.

7 Cleaning and Maintenance

We recommend a frequent cleaning of the PA speaker system. Disconnect the device from power before cleaning. Please use a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents as these may damage the surface. Make sure that no liquids can enter the device.

If the speaker system distorts, one of the loudspeakers may be defective. In this case the PA system should not be operated any more in order to prevent further damage. Please contact your dealer. If clacking sounds are heard from the speaker system, screws may have loosened due to the continuous vibrations. The speaker system should be checked by a specialist.

There are no serviceable parts inside the device except for the fuse with model BOB-10A. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers. Should you need any spare parts, please use genuine parts. If the power supply cable of this device becomes damaged, it has to be replaced by a special power supply cable available at your dealer. Should you have further questions, please contact your dealer.

Replacing the fuse

If the fine-wire fuse of the device fuses, only replace the fuse by a fuse of same type and rating. Before replacing the fuse, unplug mains lead.

Procedure:

- Step 1: Open the fuse holder on the rear panel with a fitting screwdriver.
- Step 2: Remove the old fuse from the fuse holder.
- Step 3: Install the new fuse in the fuse holder.
- Step 4: Replace the fuse holder in the housing.

8 Technical Specifications

Model	PAS-208A MK4	PAS-210A MK4
Item number:	11039551	11039553
Power supply:	230 V AC, 50 Hz	230 V AC, 50 Hz
Power consumption:	300 W	350 W
Amplifier power:	200 W RMS	200 W RMS
LF speaker:	8" bass/mids with 1.35" voice coil	10" bass/mids with 1.35" voice coil
HF speaker:	1" compression driver	1" compression driver
Audio input:	combination XLR/6.3 mm jack	combination XLR/6.3 mm jack
Audio output:	XLR	XLR
Max. SPL:	115 dB	116 dB
Dispersion angle:	90° x 60°	90° x 60°
Frequency range:	75-20000 Hz	70-20000 Hz
Amplifier:	Class D	Class D
Protection circuits:	Soft start; Limiter	
DSP presets:	Music, Live, Club, Vocal	
Filter:	Low cut: 100 Hz	
Bluetooth:	Version 5.0 with stereo link (TWS); 2.4 GHz	
Material:	Birch multiplex, textured coating, painted black	
Hardware:	Ø 35 mm dual flange (0°/7°) / flying points: 12 x M8, 4 x M10	
Dimensions (W x D x H):	260 x 450 x 230 mm	310 x 520 x 280 mm
Weight:	9.6 kg	13 kg

Model	PAS-212A MK4	PAS-215A MK4
Item number:	11039555	11039557
Power supply:	230 V AC, 50 Hz	230 V AC, 50 Hz
Power consumption:	650 W	700 W
Amplifier power:	300 W RMS	400 W RMS
LF speaker:	12" bass/mids with 3" voice coil	15" bass/mids with 3" voice coil
HF speaker:	1.75" compression driver	1.75" compression driver
Audio input:	combination XLR/6.3 mm jack	combination XLR/6.3 mm jack
Audio output:	XLR	XLR
Max. SPL:	121 dB	122 dB
Dispersion angle:	90° x 60°	90° x 60°
Frequency range:	60-20000 Hz	50-20000 Hz
Amplifier:	Class D	Class D
Protection circuits:	Soft start; Limiter	
DSP presets:	Music, Live, Club, Vocal	
Filter:	Low cut: 100 Hz	
Bluetooth:	Version 5.0 with stereo link (TWS); 2.4 GHz	
Material:	Birch multiplex, textured coating, painted black	
Hardware:	Ø 35 mm dual flange (0°/7°) / flying points: 12 x M8, 4 x M10	
Dimensions (W x D x H):	365 x 590 x 384 mm	415 x 710 x 403 mm
Weight:	21 kg	23.2 kg

Model	PAS-151A MK4	PAS-181A MK4
Item number:	11039561	11039563
Power supply:	230 V AC, 50 Hz	230 V AC, 50 Hz
Power consumption:	1100 W	1100 W
Amplifier power:	700 W RMS	700 W RMS
LF speaker:	15", 4" voice coil	18", 4" voice coil
Signal input:	XLR L/R	XLR L/R
Signal output:	XLR L/R	XLR L/R
Max. SPL:	125 dB	126 dB
Frequency range:	38-200 Hz	35-200 Hz
Amplifier:	Class D	Class D
Protection circuits:	Soft start; Limiter	
DSP presets:	Flat, Kick, Deep	
Filter:	High pass: 100 Hz, 120 Hz	
Construction:	Vented	
Material:	Multi-layered plywood, textured coating, painted black	
Flange:	M20 thread	
Transport aid:	4 x wheels optional	
Dimensions (W x D x H):	550 x 465 x 520 mm	650 x 530 x 615 mm
Weight:	29.8 kg	37 kg

Specifications are subject to change without notice due to product improvements.



WWW.OMNITRONIC.DE

TECHNOLOGY DESIGNED FOR PLEASURE

